



Zürich Chapter 214, 8000 Zürich
www.ikebana-international.ch



Ikebana International Zürich Chapter 214

Datum: Freitag, 17. September 2021 ab 18.30 h bis
Sonntag, 19. September 2021, 16.00h

Ort: Lassalle Haus, 6313 Edlibach

Anlass: Workshop in Zusammenarbeit mit dem Lassalle Haus

Leitung Prof. Reginaldo Bockhorni und Bodil Kuhn
Ikenobo Schule

Teilnehmende: 8 Kursteilnehmende (7 Frauen und 1 Mann)

- Die Anzahl Teilnehmer war wegen den Corona Schutzmassnahmen auf maximal 8 Personen limitiert und das Seminar schon mehrere Wochen im Voraus ausgebucht. 4 Tage vor Kursbeginn änderten die Corona Schutzmassnahmen und die Zertifikatspflicht wurde eingeführt. Dies hatte zur Folge, dass eine Dame absagen musste. Ihr Platz wurde sofort mit einer Person von der Warteliste gefüllt.
Die Einführung der Zertifikatspflicht hatte für die Seminarteilnehmer und für die Seminarleitung den grosser Vorteil, dass man ohne Maske einen offeneren und freieren Umgang miteinander pflegen konnte.
- Das Seminar begann mit einem feinen Nachtessen. Hier fand das erste Kennenlernen statt. 1 Teilnehmerin hatte bereits mehrere Ikebana Seminare im Lassalle Haus besucht, aber für die anderen 7 Teilnehmer war es die erste Ikebana Erfahrung. Das Abendprogramm war eine live Ikebana Demonstration von Prof. Reginaldo Bockhorni und Bodil Kuhn. Mit 8 Ikebana Arrangements wurde die Entwicklung und die verschiedenen Stile der Ikenobo Schule erklärt.



- Am Samstagvormittag folgte der erste Workshop. Das Thema war Jiyuka - freier Stil. Prof. Reginaldo Bockhorni erklärte die Theorie und machte ein Beispiel in einem rechteckigen schwarzen Gefäss. Danach konnten sich die



Teilnehmer versuchen. Es wurde fleissig gearbeitet und die meisten schafften sogar 2 Arrangements.



- Das nachmittags Programm war Shoka Shimputai - neuer Shoka Stil, gewidmet. Die Theorie wurde von Bodil Kuhn erklärt. Aus Sonnenblumen und Miscanthus machte sie 3 verschiedene Beispiele. Danach wurde von den Kursteilnehmern im Übungsraum wieder fleissig gearbeitet.



- Für das Abendprogramm hatte Prof. Reginaldo Bockhorni eine Power Point Präsentation über die bald 600 Jahre alte Ikenobo Geschichte vorbereitet. Im Anschluss daran wurden 2 Mini Jiyukas gezeigt.



- Der Sonntag begann mit der Theorie über Shoka Shimputai und Jiyuka. Anschliessend hat Bodil Kuhn 2 Shoka Shimputai und Prof. Regi Bockhorni ein Jiyuka vorgemacht. Mit diesen Beispielen haben die Teilnehmer zuerst ein Shoka Shimputai mit Anthurium und Palmblätter gearbeitet und danach ein



Jiyuka in einem silbernen Gefäss, das die Teilnehmer mit nach Hause nehmen durften. Zum Abschluss gestalteten die Teilnehmer ein Arrangement nach Wahl. Einige Teilnehmer haben ein Mini Jiyuka versucht.



- Es war ein sehr lebendiges Seminar. Die Teilnehmer waren sehr interessiert und haben viele Fragen gestellt. Die Atmosphäre war sehr angenehm und freundlich. Die Rückmeldungen von den Teilnehmern über das Seminar waren äusserst positiv. Die Räumlichkeiten in der alten Villa im Lassalle Haus sind für Ikebana Seminare ausgezeichnet geeignet. Uns standen 3 grosse helle Räume zur Verfügung, die wir wie folgt verwendet haben: ein Raum für die Demonstrationen, ein Arbeitsraum für die Teilnehmer und ein Raum, wo wir die Leihgefässe, die Verkaufsartikel und das Informationsmaterial aufstellen und präsentieren konnten.



Bodil Kuhn, 5.10.2021